

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

E-Learning-Plattform des Österreichischen Versicherungsmaklerrings und des Verbandes der Risk-Manager und Versicherungs-Treuhänder, im Folgenden kurz ÖVM genannt.

Stand: 29.06.2026

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist dem **ÖVM** ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der

- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO),
- des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG),
- des Telekommunikationsgesetzes 2021 (TKG 2021),
- sowie sonstiger einschlägiger datenschutzrechtlicher Vorschriften.

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir im Zusammenhang mit unserer E-Learning-Plattform verarbeiten.

1. VERANTWORTLICHER

Österreichischer Versicherungsmaklerring und des Verbandes der Risk-Manager und Versicherungs-Treuhänder

ZVR-Zahl: 936144042

Adresse: 1140 Wien, Gottfried-Alber- Gasse 5 Top 5-6

Telefon: +43 1 416 93 33

E-Mail: office@oevm.at

Website: www.oevm.at

Der Verantwortliche entscheidet über Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten. Da kein Datenschutzbeauftragter bestellt wurde, können sämtliche datenschutzrechtlichen Anliegen an den Verantwortlichen gerichtet werden.

2. WELCHE PERSONENBEZOGENEN DATEN WERDEN VERARBEITET?

Je nach Nutzung unserer Plattform verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

Stammdaten

- Name
- Titel
- Unternehmen
- UID (bei Unternehmern)
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer

Zugangsdaten

- Benutzername
- Passwort (verschlüsselt gespeichert)
- Login-Zeitpunkte
- letzte Anmeldung

Vertragsdaten

- gebuchte Kurse
- Rechnungsdaten
- Zahlungsstatus
- Fortbildungsnachweise
- ausgestellte Teilnahmebestätigungen

Nutzungsdaten

Während der Nutzung unserer Lernplattform werden insbesondere verarbeitet:

- Beginn eines Webinars
- Ende eines Webinars
- Betrachtungsdauer
- Bearbeitungsfortschritt
- absolvierte Module
- Zeitpunkt der Wissensüberprüfung
- Ergebnis der Wissensüberprüfung
- Anzahl der Prüfungsversuche
- ausgestellte Zertifikate

Diese Daten dienen insbesondere dem Nachweis ordnungsgemäß absolvierter IDD-Fortbildungsstunden.

Technische Daten

Beim Besuch unserer Website werden automatisiert verarbeitet:

- IP-Adresse
- Browsertyp
- Betriebssystem
- Geräteinformationen
- Datum und Uhrzeit
- Referrer
- Logfiles

3. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten personenbezogene Daten insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Bereitstellung der E-Learning-Plattform
- Registrierung eines Benutzerkontos
- Durchführung gebuchter Webinare
- Durchführung der Wissensüberprüfung
- Ausstellung von Teilnahmebestätigungen
- Dokumentation absolvierte IDD-Stunden
- Kundenverwaltung
- Vertragsabwicklung
- Rechnungslegung
- Zahlungsabwicklung
- technischer Betrieb der Plattform
- Verbesserung der Plattform
- Fehleranalyse
- IT-Sicherheit
- Missbrauchsverhinderung
- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen

4. RECHTSGRUNDLAGEN

Die Verarbeitung erfolgt insbesondere auf Grundlage von

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – Erfüllung eines Vertrages bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen

Dies betrifft insbesondere:

- Registrierung
- Kursbuchungen
- Zahlungsabwicklung
- Ausstellung von Zertifikaten

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO – Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen

Dies betrifft insbesondere:

- steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten
- unternehmensrechtliche Dokumentationspflichten

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO - berechnigte Interessen

Unsere berechtigten Interessen bestehen insbesondere in

- IT-Sicherheit
- Missbrauchsverhinderung
- Qualitätssicherung
- Plattformbetrieb
- Fehleranalyse
- Nachweis ordnungsgemäß absolvierter Fortbildungsmaßnahmen
- Verteidigung und Geltendmachung von Rechtsansprüchen

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Soweit erforderlich erfolgt eine Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung, beispielsweise

- Newsletter
- Marketing
- optionale Cookies

Eine Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

5. WISSENSÜBERPRÜFUNG UND IDD-DOKUMENTATION

Nach Abschluss eines Webinars erfolgt eine elektronische Wissensüberprüfung.

Hierbei werden insbesondere gespeichert:

- Zeitpunkt der Prüfung
- Prüfungsdauer
- erzielte Ergebnisse
- erfolgreicher Abschluss
- Ausstellung des Zertifikates

Diese Verarbeitung erfolgt zur Dokumentation absolvierte Fortbildungsmaßnahmen und zum Nachweis gegenüber den zuständigen Stellen.

6. LERNFORTSCHRITT UND LEARNING ANALYTICS

Zur ordnungsgemäßen Bereitstellung unserer E-Learning-Plattform sowie zur Dokumentation absolvierte Fortbildungsmaßnahmen verarbeiten wir Daten über den individuellen Lernfortschritt der Nutzer.

Hierzu zählen insbesondere:

- Beginn und Ende der Nutzung eines Webinars,
- gesamte Verweildauer innerhalb eines Webinars,
- Bearbeitungsfortschritt einzelner Lernmodule,
- Zeitpunkt der Unterbrechung und Fortsetzung eines Webinars,
- Anzahl der Aufrufe einzelner Inhalte,
- Zeitpunkt der Absolvierung der Wissensüberprüfung,
- Anzahl der Prüfungsversuche.

Die Verarbeitung dieser Daten dient insbesondere

- der Bereitstellung und Verwaltung der Lernplattform,
- der Dokumentation des Lernfortschritts,
- der Qualitätssicherung unserer Bildungsangebote,
- dem Nachweis der tatsächlichen Absolvierung von Fortbildungsmaßnahmen,
- der Ausstellung von Teilnahmebestätigungen und Zertifikaten,
- der Verhinderung missbräuchlicher Nutzung der Plattform.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einem ordnungsgemäßen Betrieb der Lernplattform, der Qualitätssicherung sowie der Missbrauchsprävention).

7. PRÜFUNGSINTEGRITÄT

Zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und nachvollziehbaren Wissensüberprüfung werden im Zusammenhang mit den Abschlussprüfungen personenbezogene Daten verarbeitet.

Hierzu zählen insbesondere:

- die vom Nutzer abgegebenen Antworten,
- das erzielte Prüfungsergebnis,
- Zeitpunkt der Durchführung,
- Dauer der Wissensüberprüfung,
- Anzahl der Prüfungsversuche,
- erfolgreicher oder nicht erfolgreicher Abschluss der Wissensüberprüfung.

Diese Verarbeitung dient der Sicherstellung der Integrität des Prüfungsverfahrens, der Vermeidung missbräuchlicher Mehrfachteilnahmen, der Nachvollziehbarkeit des Prüfungsergebnisses sowie der ordnungsgemäßen Dokumentation der Fortbildungsmaßnahme.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Unser berechtigtes Interesse besteht insbesondere darin, eine den gesetzlichen und standesrechtlichen Anforderungen entsprechende Durchführung der Wissensüberprüfung sicherzustellen und die Qualität der Fortbildungsmaßnahmen nachweisbar zu dokumentieren.

Eine Übermittlung erfolgt ausschließlich soweit erforderlich.

Empfänger können insbesondere sein:

- IT-Dienstleister
- Hosting-Anbieter
- Zahlungsdienstleister
- Steuerberater
- Rechtsvertreter
- Behörden
- Gerichte
- Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO

Alle eingesetzten Dienstleister wurden sorgfältig ausgewählt und – soweit erforderlich – vertraglich gemäß Art. 28 DSGVO verpflichtet.

8. DOKUMENTATION DER IDD-FORTBILDUNG

Nach erfolgreichem Abschluss eines Webinars und einer erfolgreich absolvierten Wissensüberprüfung erstellen wir einen elektronischen Fortbildungsnachweis bzw. ein Teilnahmezertifikat.

Hierzu dokumentieren und speichern wir insbesondere:

- Identifikationsdaten des Teilnehmers,
- Bezeichnung der Fortbildungsmaßnahme,
- Zeitpunkt der Absolvierung,
- Umfang der absolvierten Fortbildungsstunden,
- Ergebnis der Wissensüberprüfung,
- ausgestellte Teilnahmebestätigungen und Zertifikate.

Die Fortbildungsnachweise werden zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen sowie zur Dokumentation der absolvierten Fortbildungsmaßnahmen gespeichert. Sie können dem jeweiligen Nutzer jederzeit zur Verfügung gestellt werden.

Eine Übermittlung der Fortbildungsnachweise an Dritte erfolgt ausschließlich, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben, behördlich angeordnet oder aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung erforderlich ist.

Eine darüber hinausgehende Weitergabe erfolgt nicht.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

9. DATENÜBERMITTLUNG IN DRITTLÄNDER

Eine Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb der Europäischen Union erfolgt ausschließlich nur dann,

- wenn ein Angemessenheitsbeschluss besteht,
- geeignete Garantien gemäß Art. 46 DSGVO vorliegen,
- Standardvertragsklauseln abgeschlossen wurden,
- oder eine gesetzliche Ausnahme nach Art. 49 DSGVO greift.

10. SPEICHERDAUER

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange,

- dies für die Vertragserfüllung erforderlich ist,
- gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen,
- berechnete Interessen dies erfordern,
- Rechtsansprüche geltend gemacht oder abgewehrt werden können.

Insbesondere gelten gesetzliche Aufbewahrungsfristen nach BAO und UGB.

Nach Wegfall des Verarbeitungszwecks werden personenbezogene Daten gelöscht oder anonymisiert.

11. COOKIES

Unsere Website verwendet Cookies.

Technisch notwendige Cookies werden auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO eingesetzt.

Alle übrigen Cookies (z. B. Statistik oder Marketing) werden ausschließlich nach vorheriger Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit § 165 Abs. 3 TKG 2021 gesetzt.

Die Einwilligung kann jederzeit über das Cookie-Banner widerrufen werden.

12. SERVER-LOGFILES

Zur Sicherstellung eines sicheren Betriebs werden automatisch Server-Logfiles gespeichert. Hierzu zählen insbesondere

- IP-Adresse
- Zeitpunkt
- Browser
- Betriebssystem
- aufgerufene Seiten
- Fehlermeldungen

Diese Verarbeitung erfolgt aus Gründen der Systemsicherheit.

13. DATENSICHERHEIT

Wir setzen angemessene technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO ein.

Hierzu zählen insbesondere:

- verschlüsselte Datenübertragung (TLS)
- rollenbasierte Berechtigungen
- Zugriffskontrollen
- Firewalls
- Datensicherungen
- Passwortschutz
- Protokollierung sicherheitsrelevanter Vorgänge

14. BETROFFENENRECHTE

Sie haben insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen
- Recht, nicht ausschließlich einer automatisierten Entscheidung unterworfen zu werden (Art. 22 DSGVO), sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

15. BESCHWERDERECHT

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt, haben Sie das Recht, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzubringen.

Zuständige Aufsichtsbehörde in Österreich ist die

Österreichische Datenschutzbehörde

Barichgasse 40–42

1030 Wien

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

16. VERPFLICHTUNG ZUR BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Bereitstellung jener personenbezogenen Daten, die für die Registrierung und Durchführung der gebuchten Schulungen erforderlich sind, ist für den Vertragsabschluss notwendig.

Ohne diese Daten können wir die Plattform oder einzelne Dienstleistungen nicht bereitstellen.

17. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

18. ÄNDERUNGEN DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, sofern dies aufgrund technischer Entwicklungen, gesetzlicher Änderungen oder Änderungen unserer Dienstleistungen erforderlich wird. Es gilt jeweils die auf unserer Website veröffentlichte Fassung.

